

Exkursion zur KZ-Gedenkstätte Neuengamme

Am Mittwoch, den 05.07.2023, unternahmen wir zusammen mit der 10a eine Exkursion im Fach Geschichte zur KZ-Gedenkstätte Neuengamme in Hamburg.

Wir trafen uns bereits um 7:00 Uhr morgens und fuhren dann gemeinsam in einem Reisebus los. Dort angekommen erzählte uns ein Mitarbeiter erstmal einiges über diese KZ-Gedenkstätte allgemein und beantwortete unsere ersten Fragen.

Der Mitarbeiter führte uns zu verschiedenen Orten und erzählte uns viel darüber.

Interessant war es in der Hauptausstellung, wo man zahlreiche Dokumentationen der Häftlinge und Schilderungen ihres Alltags finden konnte. Wir konnten viele Texte und auch Biografien von einigen Häftlingen dort nachlesen.

Zudem fanden wir viele Bücher mit Bildern und Zeichnungen, die die Häftlinge selbst gemalt hatten.

Wir sahen auch die kleinen Betten, die sich jeweils drei Personen teilen mussten und ihre Häftlingskleidung.

Es war erschreckend zu erfahren, wie viel Leid diesen Menschen zugefügt wurde und unter welchen Bedingungen sie dort arbeiten mussten.

Durch diesen Ausflug konnten wir nochmal sehr viel Neues erfahren und sehen, denn so eine Exkursion unterscheidet sich nochmal deutlich vom gewöhnlichen Geschichtsunterricht.

Zum Schluss hatten wir die Möglichkeit, in verschiedenen Ausstellungen zu gehen, die uns interessierten und konnten somit einen größeren Einblick erhalten als im Unterricht.

Es gab dort sehr viel zu sehen, aber wir schafften es nicht, alle Orte zu besuchen, da das Gelände sehr groß war.

Insgesamt hat sich die Exkursion gelohnt, da man das zuvor aus dem Unterricht gelernte Wissen dort erweitern konnte.

